

Sport- und Kulturausschuss	28.02.2012
Rat	29.03.2012

öffentlich

Vorlage Nr.	072/2012-1
Stand	24.01.2012

Betreff Römerkanal-Charta**Beschlussentwurf Sport- und Kulturausschuss**

Der Sport- und Kulturausschuss empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss:
s. Beschlussentwurf Rat

Beschlussentwurf Rat

Der Rat

1. schließt sich den Zielen der Römerkanal-Charta an und
2. beauftragt den Bürgermeister, die Charta für die Stadt Bornheim zu unterzeichnen.

Sachverhalt

Der Freundeskreis Römerkanal hat mit dem beigefügten Schreiben gebeten, sich der Römerkanal-Charta im Sinne des o.a. Beschlussentwurfs anzuschließen.

Begründung:

Die römische Wasserleitung von Nettersheim in der Eifel bis nach Köln ist der bedeutendste antike Technikbau Mitteleuropas.

Sie hebt sich durch ihre Vielfalt an noch erhaltenen Bauwerkselementen von anderen römischen Wasserleitungen ab und weist eine umfassende Anzahl an Alleinstellungsmerkmalen auf.

Der Römerkanal wurde in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten nicht zuletzt durch den tatkräftigen Einsatz der Denkmalbehörden und der Kommunen, durch dessen Gebiet er verläuft, in das Bewusstsein der Bevölkerung gerückt. Einzigartige Relikte wurden der Öffentlichkeit zugänglich gemacht, schützenswerte Bausubstanz in die Bodendenkmalliste des Landes NRW eingetragen, und ein Wanderweg, der sog. Römerkanalwanderweg, wurde von Nettersheim bis nach Köln auf einer Strecke von 115 km entlang der Wasserleitung erschlossen (dieser wurde mit Hilfe der Naturparke Rheinland und Nordeifel vor kurzem neu beschildert; die „Wiedereröffnung“ ist für Freitag, den 01.06.2012, geplant).

Die Bestrebungen zum Erhalt dieses Technikdenkmals sollen auch für die Zukunft sichergestellt werden. Weiterhin soll das Wissen um den Römerkanal als Objekt der Forschung und Lehre vergrößert und gefördert werden. Letztlich soll die Attraktivität des Römerkanals gesteigert werden, um ihn zu einem wichtigen touristischen Anziehungspunkt zu machen, der zur Attraktivitätssteigerung der Region beiträgt.

Der Freundeskreis Römerkanal e.V. ist ein Verein, der sich im Jahre 2008 in Rheinbach formiert hat. Er hat sich zum Ziel gesetzt, das Wissen um die Technik des Römerkanals weiterzugeben und sich für den Erhalt des Römerkanals sowie seine Präsentation in der Öffentlichkeit einzusetzen. Der Verein hat einen kommunalen Beirat ins Leben gerufen, dem Vertreter der Anrainerkommunen angehören. Hiermit wird eine unkomplizierte Zusammenarbeit mit den Anrainerkommunen ermöglicht.

Eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Mitgliedern des Regionalbeirates, hat in diesem Jahr den Entwurf einer Römerkanal-Charta erarbeitet.

Ziel der Charta ist, dass die Kommunen entlang der Wasserleitung gemeinschaftlich die Bedeutung des Römerkanals anerkennen und sich in diesem Sinne im Rahmen ihrer Möglichkeiten für den Erhalt und die Pflege dieses herausragenden Denkmals einsetzen.

Der Römerkanal ist das bindende Glied zwischen den Anrainerkommunen. In Verbindung mit dem Römerkanalwanderweg fördert das Projekt die touristische Vermarktung der Region und damit auch der Stadt Bornheim. Weiterhin ist der Römerkanal ein Zeitdenkmal, welches interessierten Bornheimer Bürgerinnen und Bürgern sowie Gästen ein informatives Ziel bietet.

Mit der Unterzeichnung der Charta ist eine letztlich unverbindliche Absichtserklärung zur Unterstützung des Projektes z. B. durch Vermittlung von Sponsoring verbunden.

Finanzielle Leistungen für den Römerkanal sind zur Zeit nicht absehbar. Sollten diese entstehen so sollen diese aus Sponsoring bzw. Fördermitteln geleistet werden.

Ggf. entsteht Personalaufwand in nicht bezifferbarem Umfang, soweit z.B. für Pflege- und Marketingmaßnahmen Sponsoren gesucht werden sollen.

Die offizielle Unterzeichnung durch die Bürgermeister der Städte und Gemeinden soll im Anschluss an die Eröffnungsveranstaltung des Römerkanalwanderweges am 01.06.2012 in Euskirchen-Stotzheim erfolgen.

Finanzielle Auswirkungen

Ist im Sachverhalt erläutert.

Anlagen zum Sachverhalt

- 1 Schreiben Freundeskreis Römerkanal
- 2 Römerkanal Charta Vereinbarung